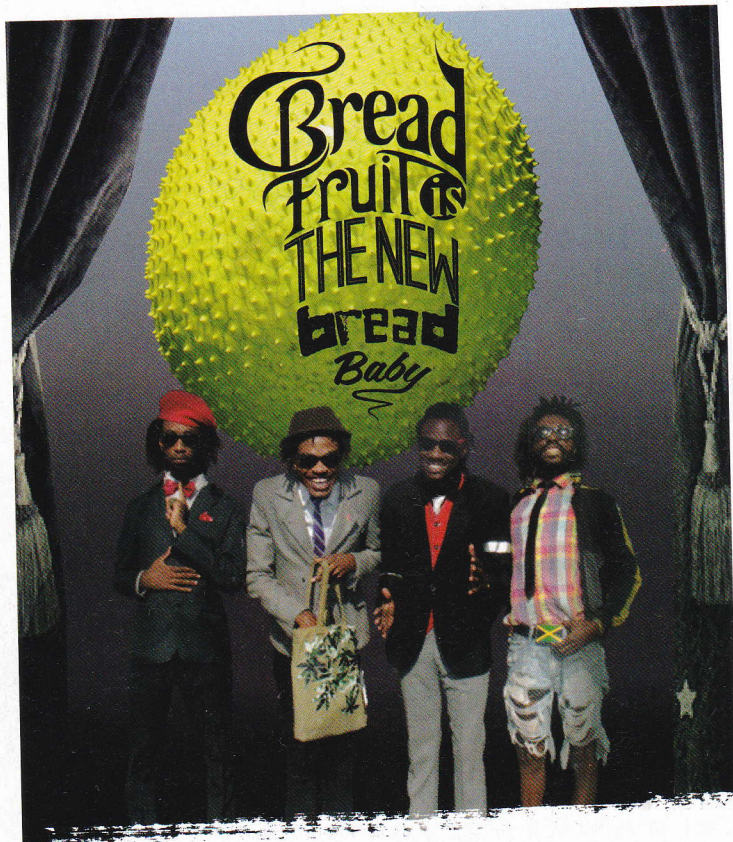


## WARM UP



Zurück ins Theater

**NO-MADDZ**

Immer für Überraschungen gut, haben die vier No-Maddz in dem Dub-Musical bzw. Dubical „Breadfruit Is The New Bread, Baby“ ihre Theater-Vergangenheit mit Live-Musik vereint, um verschiedene Stränge jamaikanischer Kultur zusammenzubringen. Anders als im klassischen Musical unterstützen hier die Songs keinen größeren Plot, sondern erzählen jeweils ihre eigenen Geschichten, die ernste Themen wie Religion, Gier, Liebe oder Polizeibrutalität mit Komik brechen. Die gesamte Aufführung findet vor dem Backdrop einer Bäckerei statt, die die Band durch verschiedene Verkleidungen in unterschiedliche Szenen verwandelt. In Gewändern spielen sie z.B. einen Kirchenchor, mit dem ein Pastor um Geld von der Gemeinde bettelt. Komplettiert wird die Szene von Messdienern, die einen Klingebeutel herumgehen lassen. Später tauchen sie als Polizisten wieder auf, die ein schauriges Stück Dub namens „Trouble Iyah“ performen, in dem sie davon erzählen, dass sie gerade jemanden erschossen haben. Wohl wissend, dass sie mit ihrem Mix aus eklektischer Musik, Tanz und viel Theatralik nicht von allen verstanden werden, haben Shepie, Birdie, Evie und Onie seit der Premiere eine weitere Szene entwickelt, in dem ein verwirrter Zuschauer fragt, wo denn nun die Brotfrucht sei. Dabei hat die Gruppe mehrfach in Interviews erklärt, dass der Titel wenig mit dem Inhalt des Dubicals zu tun hat, sondern lediglich als Analogie zu ihrer Art des Entertainments zu verstehen ist. Sie vergleichen sich selbst mit einer Brotfrucht, die zwar nicht so beliebt wie Brot, dafür wesentlich gesünder sei. Das Dubical ist in diesem Sommer noch im Kingstoner Theatre Place zu sehen, soll danach aber auch auf internationalen Bühnen aufgeführt werden.

Janeen Johnson

FESTIVAL  
TICKET  
AB 50€

19

CAN  
OPEN FR  
FA  
CA  
CARAVA